

## **Böblingen wird Startort des Women's Cycling Grand Prix Stuttgart & Region**

Stuttgart – 23. Juli 2024. Von Böblingen nach Stuttgart führt die Strecke des Women's Cycling Grand Prix Stuttgart & Region 2024. Der wichtigste deutsche Eintages-Klassiker für Frauen ist nach der großartigen Premiere in die UCI ProSeries aufgestiegen und lockt am 15. September ein Top-Starterinnenfeld nach Stuttgart und in die Region Stuttgart.

Der Startschuss für die zweite Auflage des neuen Klassikers, der von der Landeshauptstadt Stuttgart und dem Verband Region Stuttgart gemeinsam gefördert wird, fällt in Böblingen. Über Ehningen, Aidlingen, Gärtringen, Holzgerlingen, Schönaich, Steinenbronn und Waldenbuch führt die attraktive und anspruchsvolle Strecke. Auf dem Weg zum Ziel wird der Anstieg aus dem Aichtal nach Filderstadt-Plattenhardt das Rennen prägen, ehe es über Stuttgart-Vaihingen und -Sonnenberg hinab in die Stuttgarter Innenstadt zum Ziel am Rotebühlplatz geht. Die drei Schlussrunden in der Landeshauptstadt haben es in sich, und das Peloton erwartet wie im vergangenen Jahr eine tolle Atmosphäre. Die 9,2 Kilometer langen Zielrunden führen durch den Stuttgarter Westen, zur steilen Hasenbergsteige und zurück zur Ziellinie, wo nach genau 118 Kilometern die Siegerin feststehen wird.

„Der Parcours ist so gestaltet, dass ein offensives und attraktives Rennen möglich ist, der Ausgang bei diesem Weltklasse-Starterfeld allerdings bis zum Schluss offen ist“, sagt die Sportliche Leiterin Lisa Brennauer. „Es ist insgesamt ein anspruchsvoller Parcours mit einigen Highlights und einer Schlussrunde, die zu Angriffen einlädt und für die Zuschauer an der Strecke, aber auch im TV ein tolles Rennen liefern wird“, so Brennauer.

Beim Women's Cycling Grand Prix werden 20 Teams mit insgesamt 120 Sportlerinnen am Start stehen. Die Hälfte der Teilnehmerinnen, 10 Teams, gehören zur UCI WorldTour, der höchsten Kategorie des Radsports. Neben den vielen deutschen Profis, die mit ihren Teams starten, wird auch ein deutsches Nationalteam mit Top-Besetzung dabei sein. Von Böblingen geht es für die Radsportlerinnen zum spannenden Finale in die Landeshauptstadt. Dieser Klassiker durch die Region Stuttgart wird erneut viele Besucher anlocken.

„Wir freuen uns auf einen großen Radsport-Sonntag, denn neben den Top-Profis können alle auf ihr Rennrad steigen und an diesem Tag mitfahren. Selbst beim Jedermann-Rennen Brezel Race aktiv sein und danach den Profis zuschauen - der 15. September sollte bei allen Sportfans fest im Kalender stehen“, sagt Dr. Clemens Maier, Bürgermeister für Sicherheit, Ordnung und Sport der Landeshauptstadt Stuttgart.

Thomas S. Bopp, Vorsitzender des Verbands Region Stuttgart, sagt: „Mit dem Startort Böblingen und einer Strecke, die typisch für den Südwesten der Region Stuttgart ist, bietet der Women's Cycling Grand Prix erneut eine attraktive Bühne. Wir sind gerne Gastgeber für die weltbesten Radsportlerinnen. Für sie ist der Grand Prix eine perfekte Gelegenheit, nicht nur die Region Stuttgart kennenzulernen, sondern bei uns vor begeistertem Publikum auch einen letzten Test vor den Weltmeisterschaften zu fahren.“

Dr. Stefan Belz, Oberbürgermeister der Stadt Böblingen, fügt hinzu: „Wir freuen uns sehr, dass in Böblingen der diesjährige Start des Women's Cycling Grand Prix 2024 stattfindet. Damit unterstützen wir dieses wichtige Leuchtturm-Projekt in der Region Stuttgart und setzen zugleich einen starken Akzent für den Frauen-Radsport. Wir wünschen allen Teilnehmerinnen viel Erfolg!“

„Der Women's Cycling Grand Prix ist gegenüber 2023 noch einmal hochgestuft worden. Dies sowie die Teilnahme zahlreicher WorldTour-Teams bestätigen die Rolle des Rennens als Spitzensport-Projekt in der SportRegion mit internationaler Strahlkraft“, ergänzt Christoph Traub, Vorsitzender der SportRegion Stuttgart und Oberbürgermeister von Filderstadt.

### **Festtag für Profis und Breitensport**

Vor den Profi-Radsportlerinnen brezeln am 15. September rund 3.000 Hobbyfahrerinnen und -fahrer beim Brezel Race Stuttgart & Region powered by ADAC auf freien Straßen durch die Region. Sowohl die kurze Strecke über 60 Kilometer als auch die lange über 110 Kilometern führen über Teile der Profistrecke und enden mit der Fahrt durch das Ziel der Frauen Elite im Stuttgarter Zentrum.